

Bericht der Schulpflege – Jahresrechnung 2022

Finanzieller Überblick zur Jahresrechnung

Die Sekundarschule Elgg befindet sich in einer soliden finanziellen Situation. Sie schliesst die Jahresrechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss von TCHF 53 ab. Das Budget sah noch einen Aufwandüberschuss von TCHF 185 vor. Der bessere Abschluss ist auf höhere Steuereinnahmen zurückzuführen. Das Eigenkapital wächst dadurch auf CHF 7.47 Mio. an (Vorjahr CHF 7.41 Mio.).

Die Investitionsrechnung weist im Jahr 2022 Ausgaben im Verwaltungsvermögen von TCHF 870 aus. Die Kosten sind grösstenteils auf die Renovation des Altbaus zurückzuführen.

Begründung erheblicher Abweichungen gegenüber dem Budget

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung 2022 weist einen Gesamtaufwand von TCHF 5'172 (Budget TCHF 5'031) auf. Bei einem Gesamtertrag von TCHF 5'225 (Budget TCHF 4'846) resultiert ein Ertragsüberschuss von TCHF 53 (Budget Aufwandüberschuss TCHF 185).

Folgende wesentlichen Veränderungen führen zu diesem Ergebnis:

- Die Steuereinnahmen fielen um TCHF 280 höher aus als erwartet
- Ein Wasserschaden im Spezialtrakt führte dazu, dass einige Konti Abweichungen zum Budget aufweisen.
- Die Beiträge an die Jugendmusikschule fielen um TCHF 22 tiefer aus, weil weniger Schülerinnen und Schüler das Angebot nutzten.
- Bei den Sonderschulen waren die Aufwände um TCHF 122 höher als budgetiert, da mehr Schülerinnen und Schüler einen entsprechenden Bedarf aufwiesen als erwartet.

Investitionsrechnung

Die getätigten Investitionen fielen mit TCHF 870 deutlich höher aus als budgetiert (TCHF 270). Dies ist auf die Umsetzung der Altbaurenovation zurückzuführen, welche an der Gemeindeversammlung im Jahr 2021 bewilligt wurde. Die Umsetzung hat sich verzögert, unter anderem wegen dem Denkmalschutz. Dies war zum Zeitpunkt der Budgeterstellung nicht vorhersehbar, daher waren für das Projekt im Jahr 2022 keine Kosten budgetiert. Die Projekte zur Erneuerung des Flachdachs im Spezialtrakt und zur Erneuerung der Beleuchtung wurden auf das Jahr 2023 verschoben. Die Sanierung der Lüftung in der Turnhalle wurde aufgrund der Neupriorisierung der anstehenden Projekte zurückgestellt. Die Sanierung der Spülanlage ist nicht mehr notwendig, da die Wasserleitungen im Zug des Erweiterungsbaus erneuert werden.

Selbstfinanzierung

Im Jahr 2022 betrug der Selbstfinanzierungsgrad 62 %. Dieser fiel tiefer aus als budgetiert (124 %), weil mehr Investitionen getätigt wurden. Ab dem Jahr 2024 ist voraussichtlich mit einem tieferen Investitionsvolumen zu rechnen. Es darf davon ausgegangen werden, dass sich der Selbstfinanzierungsgrad ab diesem Zeitpunkt erhöht.

**Für die Sekundarschule
Hanna Rubin, Ressort Finanzen**